

Protokoll zur Jahreshauptversammlung am 05.04.2025

Jahresbericht für das Jahr 2024

Sparte: Orientalischer Tanz für Kinder und Jugendliche

Trainerinnen: Claudia Ebert-Bergmann, Gaby Stich, Julia Schafleitner

Wir starten mit unseren drei Gruppen und den bestehenden Trainingszeiten ins Jahr 2024 einmal wöchentlich jeweils dienstags

Amirah von 17:00 Uhr – 18:00 Uhr 13 Mädchen

Bashirah von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr 8 Mädchen

Thurayya von 19:30 Uhr – 21:00 Uhr 12 Mädchen

Nach den Weihnachtsferien starten wir am 09.01.2024 wieder mit dem Training. Mit straffem Programm, da aufgrund der relativ kurzen Faschingssaison der erste Auftritt beim 60plus Seniorennachmittag der Stadt Waldsassen bereits am 03.02.2024 stattfindet.

Am 11.02.2024 geht es gleich weiter mit unserem jährlichen Auftritt traditionellen BRK-Kinderfasching. An beiden Veranstaltungen bekamen unsere Jugendgruppen sehr viel Applaus. Das Programm gestalteten wir mit einem Tüchertanz auf das Lied „Aram sam sam“ von Donikkl mit der Gruppe Amirah, einem modernen Tanz mit orientalischen Elementen mit der Gruppe Bashirah auf das Lied „Kiss Kiss“ von Tarkan. Ebenfalls eine eigene moderne orientalische Choreographie gab es von der Gruppe Thurayya auf das Lied „Every way that I can“ von Sertab Erener. Unser fleißiges Training wurde mit lautem Beifall belohnt.

Gut für das Miteinander und den Zusammenhalt in der Gruppe wirkte sich wieder das gemeinsame Mitwirken beim Faschingszug in Münchenreuth am 13.02.2024 aus. Hier hatten wir mit dem diesjährigen vorgegebenen Thema „Dem Wunderheiler von Neualbenreuth“ unseren Spaß. Mit Freude und Begeisterung waren wir bereits in der Vorbereitung mit viel Eifer dabei und am Faschingdienstag hat man den Zusammenhalt und die Energie unserer Truppe spüren können.

Gleich ging es weiter mit der Vorbereitung auf die Sportgala. Dem Highlight im Kalenderjahr 2024. Hier mussten mit allen Gruppen neue Tänze mit dem Thema der vier Elementen einstudiert werden. So nahm sich die Gruppe Amirah dem Element „Wasser“ mit dem Lied „Unten im Meer“ aus dem Disneyfilm Arielle an.

Mit dem Thema „Licht“ wurde mit Bashirah einem orientalischem Stocktanz eingeübt. Die Schwierigkeit des Umgangs mit dem Stock stellte sich für die Mädchen, als der Stock auf dem Kopf balanciert wurde. Auch sollten die Drehungen des Stocks in der ganzen Gruppe einheitlich sein. Dies trainiert die Fähigkeit miteinander zu tanzen, aufeinander zu schauen und zu achten, was die anderen in der Gruppe machen. Bei so einem Tanz auf den jeder auf den anderen achten muss ist es wichtig sich als

Gruppe und nicht als einzelne Tänzerin zu sehen. Der Stock wurde von uns für den Auftritt auf der Sportgala mit Lichtelementen verziert die mit feinem Draht befestigt wurden. Den Auftritt auf der Sportgala meisterte die Gruppe Bashirah mit Bravour.

Unser persönliches Highlight war jedoch der Tanz mit den Fächerschleier unserer Gruppe Thurayya für das Element „Feuer“. Das indische Lied „Ohm shanti om“ wurde bereichert mit der Freude und dem Glanz unserer fortgeschrittenen Gruppe die mit ihren leichten wehenden rot-gelben Fächerschleiern das Thema „Feuer“ perfekt in unserer Choreographie umsetzten. Der Titel des Liedes bedeutet „Frieden im Körper, in Worten und Geist“. Dies haben sie mit ihren präzisen Bewegungen und im Einklang des Tanzes gezeigt, dass es uns als Trainerinnen stolz macht mit ihnen arbeiten zu dürfen. Einige der Tänzerinnen tanzen über 15 Jahre bei uns und es erfüllt einen immer wieder mit großer Freude den Mädchen beim Tanzen zuzusehen.

Nach der Sportgala ist vor dem nächsten Auftritt und so ging es weiter mit der Vorbereitung für das Mitwirken beim Krimidinner „Mord im Orient“. Zusammen mit dem Gästehaus St.Joseph und der Theatergruppe der Mädchenrealschule Waldsassen durften wir hier bei zwei Veranstaltungen im Sommer und einer Vorstellung im Dezember die Zuschauer gedanklich in den Orient senden. Die Zuschauer mussten in dem interaktiven Theaterstück tatkräftig mithelfen den Mörder zu überführen und wir durften mit orientalischen Klängen und Tänzen die Zuschauer verzaubern. Aufgrund des großen Erfolgs wird schon nach einer Wiederholung gefragt und wir freuen uns dann wieder mit teilnehmen zu dürfen. Da das Krimidinner in der letzten Schulwoche aufgeführt wurde gingen wir im Anschluss erst mal in die wohlverdienten Sommerferien.

Im September starteten wir wieder mit unseren drei Gruppen mit neuen Tänzen und Choreographien.

Die Gruppe Bashirah verringerte sich im September auf 6 Tänzerinnen, die aber wirklich fast immer komplett im Training sind. Hier fehlt wirklich fast nie jemand und es macht sehr viel Spaß mit ihnen zu trainieren.

Die Gruppe „Thurayya“ besteht derzeit aus 12 Mädchen, die meist regelmäßig das Training besuchen.

Dem Bericht ist die Zusammenstellung von Julia für die Gruppe Amirah hinzuzufügen.

Nach der Winterpause haben wir für die beiden Faschingsauftritte trainiert. Für viele der Kinder war es ihr erster Auftritt - die Aufregung und Vorfreude waren entsprechend groß. Mit viel Eifer wurde geübt damit alles gut klappt. Die Gäste und auch die Kinder hatten zwei schöne Nachmittage.

Nach einer kurzen Pause ging es mit viel Energie auf das nächste Event - die Sportgala zu. Wir haben fleißig und mit viel Freude für dieses Event trainiert. Besonders schön zu sehen war, wie selbst die Kleinsten die besondere Bedeutung dieses Events spürten. Alle freuten sich darauf und trainierten mit um ihr Können beim Auftritt zu zeigen. Die Kinder besuchten das Training gut, unterstützten sich gegenseitig und wuchsen als Team mehr zusammen. Das Wochenende bescherte den Kindern und Zuschauern besondere und unvergessliche Momente.

Über den Sommer wurde weiter trainiert und die Stunden wurden gut besucht. Nach der Sommerpause startete schließlich das Training für die neue Faschingssaison – mit viel Vorfreude wurde ein neuer Tanz einstudiert. Derzeit trainieren 13 Mädchen in der Gruppe Amirah.

In der letzten Trainingsstunde im Dezember haben wir uns mit einer kleinen Weihnachtsfeier in allen drei Gruppen in die Ferien verabschiedet.

Vorausschauend auf das Kalenderjahr 2025 sind wir schon in Vorbereitung für die nächste Faschingssaison.

Für das Protokoll

Gaby Stich
Claudia Ebert-Bergmann
Julia Schafleitner